

MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html

Studienjahr 2005/06

Ausgegeben am 17. 5.2006

16. Stück

- 133. Mitglied des Senats (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)
- 134. Curricula-Kommissionen; Änderungen in der Zusammensetzung
- 135. Curricula-Kommission Psychologie; Neuer Vorsitzender
- 136. Curricula-Kommission für die Studienrichtung Sprachwissenschaft; Änderungen bei den Mitgliedern in der Kurie Mittelbaus
- 137. Curricula-Kommissionen an der Naturwissenschaftlichen Fakultät; Auflösung bzw. Einsetzung
- 138. Habilitationskommission für Herrn Dr. Jörg Schütze; Berichtigung
- 139. Habilitationskommission für Herrn Mag. Dr. Hartwig Pfeifhofer; Namenskorrektur
- 140. Ausschreibung der Förderungsstipendien im Kalenderjahr 2006
- 141. Mitteilungen
- 142. [Ausschreibung von Stellen](#)

133.

Mitglied des Senats (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)

Herr O. Univ.-Prof. Dr. Karl **Acham** nimmt seine Funktion als Mitglied des Senats ab dem Sommersemester 2006 wieder wahr.

Herr O. Univ.-Prof. Dr. Lutz **Beinsen** übernimmt wieder die Funktion eines Ersatzmitgliedes.

Die Vorsitzende des Senates:
Hinteregger

134.

Curricula-Kommissionen; Änderungen in der Zusammensetzung

In der Kurie des Mittelbaus der unten angeführten Curricula-Kommissionen sind folgende Änderungen in der Zusammensetzung eingetreten:

CuKo	Mitglieder alt	Mitglieder neu
Psychologie	Ao. Univ.-Prof. Dr. <i>Ilona Papousek</i> Ersatz: Ass.-Prof. Dr. <i>Christof Körner</i>	Ass.-Prof. Dr. <i>Christof Körner</i> Ersatz: Ao. Univ.-Prof. Dr. <i>Ilona Papousek</i>
Rechtswissenschaften	Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. <i>Bernd Wieser</i>	Ass.-Prof. Dr. <i>Armin-Bernhard Stolz</i>

Bei den studentischen Mitgliedern haben sich folgende Änderungen ergeben:

CuKo	Mitglieder alt	Mitglieder neu
Doktoratsstudium der Philosophie	Gunther <i>Sengmüller</i>	Markus <i>Lenhart</i>
Frauen- und Geschlechterstudien	Fadi <i>Sinno</i> Markus <i>Pongratz</i>	Valentina <i>Sbaschnik</i> Christiane <i>Steiner</i>
Geschichte	Ersatz: -	Ersatz: Martina <i>Pock</i>
Klassische Archäologie	Ersatz: -	Ersatz: Barbara <i>Nußmüller</i>
Kunstgeschichte	Ersatz: -	Ersatz: Manuela <i>Pressler</i>

In der Curricula-Kommission Kunstgeschichte hat Frau Ao. Univ.-Prof. Dr. Barbara Aulinger mit 30. April 2006 die Funktion als Vorsitzende zurückgelegt.

An ihrer Stelle wurde in der Sitzung am 29.3.2006 Herr Ao. Univ.-Prof. Dr. Josef Ploder gewählt.

Die Vorsitzende des Senates:
Hinteregger

135.

Curricula-Kommission Psychologie; Neuer Vorsitzender

In der Curricula-Kommission Psychologie wurde am 3. Mai 2006 für die Funktionsperiode bis 2.11.2006

Herr Ass.-Prof. Dr. Christof Körner

zum neuen Vorsitzenden gewählt.

Die Vorsitzende des Senates:
Hinteregger

136.

Curricula-Kommission für die Studienrichtung Sprachwissenschaft; Änderungen bei den Mitgliedern in der Kurie des Mittelbaus

In der Kurie des Mittelbaus der unten angeführten Curricula-Kommission sind folgende Änderungen in der Zusammensetzung eingetreten:

CuKo	Mitglieder alt	Mitglieder neu
Sprachwissenschaft	Ass.-Prof. Mag. Dr. Dieter <i>Halwachs</i> Ao. Univ.-Prof. DDr. Hans <i>Grassegger</i> Ersatz: Univ.-Ass. Mag. Dr. Ralf <i>Vollmann</i> Ass.-Prof. Dr. Christian <i>Zinko</i> Univ.-Ass. Mag. Dr. Michaela <i>Zinko</i>	Univ.-Ass. Mag. Dr. Ralf <i>Vollmann</i> Ass.-Prof. Dr. Christian <i>Zinko</i> Ersatz: Ass.-Prof. Mag. Dr. Dieter <i>Halwachs</i> Vertr.-Ass. Mag. Claudia <i>Wegener</i> Univ.-Ass. Mag. Dr. Michaela <i>Zinko</i>

**Curricula-Kommission für die Studienrichtung Sprachwissenschaft:
Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren:**

O. Univ.-Prof. Dr. Bernhard **Hurch**
Univ.-Prof. Dr. Eva **Schultze-Berndt**
O. Univ.-Prof. Mag. Dr. Paul **Portmann**

Ersatzmitglied:

Univ.-Prof. Dr. Martin **Hummel**

Mittelbau:

Univ.-Ass. Mag. Dr. Ralf **Vollmann**
Ass.-Prof. Dr. Christian **Zinko**
Ao. Univ.-Prof. Dr. Hanspeter **Gadler**

Ersatzmitglieder:

Ass.-Prof. Mag. Dr. Dieter **Halwachs**
Vertr.-Ass. Mag. Claudia **Wegener**
Univ.-Ass. Mag. Dr. Michaela **Zinko**

Studierende:

Brita **Luber**
Petra **Hemetsberger**
Cornelia **Wiedenhofer**

Ersatzmitglied:

N.N.

Die Vorsitzende des Senates:
Hinteregger

137.

Curricula-Kommissionen an der Naturwissenschaftlichen Fakultät; Auflösung bzw. Einsetzung

Der Senat hat in der 28. Sitzung vom 26. April 2006 die bestehende Curricula – Kommission für die Studienrichtung Biologie aufgelöst. Weiters hat der Senat die Curricula – Kommission Biologie [Ökologie und Biodiversität, Pflanzliche Funktion/Bioindikation, Verhalten (Bakkalaureatsstudium) sowie Botanik und Zoologie (Magisterstudium)] und Molekularbiologie (Bakkalaureatsstudium)/Molekulare Mikrobiologie (Magisterstudium) eingesetzt und folgende Mitglieder nominiert:

Mitglieder der Curricula – Kommission Molekularbiologie (Bakkalaureatsstudium)/Molekulare Mikrobiologie (Magisterstudium)

Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren:

Univ.-Prof. Dr. Kai-Uwe **Fröhlich**
Univ.-Prof. Mag. Dr. Christian **Sturmbauer**
Univ.-Prof. Dr. Rudolf **Zechner**

Ersatzmitglied:

Vertr.-Prof. Dr. Frank **Madeo**

Mittelbau:

Ao. Univ.-Prof. Dr. Renate **Dworczak**
Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin **Grube**
Ao. Univ.-Prof. Dr. Günther **Koraimann**

Ersatzmitglied:

Ass.-Prof. Mag. Dr. Georg **Wäg**

Studierende:

Ariane **Klatzer**
Reinhard **Possert**
Sascha **Obrowsky**

Ersatzmitglied:
N.N.

Mitglieder der Curricula – Kommission Biologie [Ökologie und Biodiversität, Pflanzliche Funktion/Bioindikation, Verhalten (Bakkalaureatsstudium) sowie Botanik und Zoologie (Magisterstudium)]

Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren:

O. Univ.-Prof. Dr. Paul **Blanz**
O. Univ.-Prof. Dr. Heinrich **Römer**
Univ.-Prof. Mag. Dr. Christian **Sturmbauer**

Ersatzmitglied:
Univ.-Prof. Dr. Karl **Crailsheim**

Mittelbau:

Mag. Dr. Martin **Magnes**
Ass.-Prof. Dr. Edith **Stabentheiner**
Ao. Univ.-Prof. Dr. Gerhard **Skofitsch**

Ersatzmitglied:
Ass.-Prof. Mag. Dr. Walter **Obermayer**
Ao. Univ.-Prof. Dr. Günther **Zellnig**
ORat Dr. Günther **Krisper**

Studierende:

Stephanie **Eberl**
Robert **Pall**
Jürgen **Scheer**

Ersatzmitglied:
N.N.

Die Vorsitzende des Senates:
Hinteregger

138.

Habilitationskommission für Herrn Dr. Jörg Schütze; Berichtigung

Bei der im Mitteilungsblatt vom 3.5.2006 verlautbarten Habilitationskommission von Herrn Mag. Dr. Jörg Schütze lautet das Fach richtig: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre“.

Die Vorsitzende des Senates:
Hinteregger

139.

Habilitationskommission für Herrn Mag. Dr. Hartwig Pfeifhofer; Namenskorrektur

Bei der im Mitteilungsblatt vom 3.5.2006 verlautbarten Änderung der Habilitationskommission von Herrn Mag. Dr. Hartwig Pfeifer heißen die neuen Mitglieder:

Herr Univ.-Prof. Dr. Rudolf **Bauer**,
Herr Univ.-Prof. Dr. Harald **Bolhar-Nordenkamp** (Universität Wien),
Herr O. Univ.-Prof. Dr. Bernhard-Michael **Mayer**,
Herr O. Univ.-Prof. Dr. Werner **Piller** und
Herr Univ.-Prof. Dr. Raimund **Tenhaken** (Universität Salzburg)

Die Vorsitzende des Senates:
Hinteregger

140. Ausschreibung der Förderungsstipendien im Kalenderjahr 2006

An der Karl-Franzens-Universität Graz gelangen für das Kalenderjahr 2006 Förderungsstipendien gemäß §§ 63 bis 67 StudFG, BGBl. Nr.305/1992, zuletzt geändert mit BGBl I Nr. ~~11/2005~~ 20/2006, nach folgenden Kriterien zur Ausschreibung:

1. Vergabegrundsätze

Förderungsstipendien dienen zur Förderung nicht abgeschlossener wissenschaftlicher Arbeiten (insbes. Diplom- oder Magisterarbeiten und Dissertationen) von Studierenden ordentlicher Studien, die besondere Kosten verursachen (z.B. Auslandsaufenthalt, aufwändige Literatursuche, empirische Untersuchungen). Antragsberechtigt sind Studierende mit österreichischer Staatsbürgerschaft, gleichgestellte AusländerInnen und Staatenlose.

Gemäß § 24 Satzungsteil „Frauenförderungsplan“, verlautbart im Mitteilungsblatt Nr.13 i vom 6.4.2005 werden Frauen zur Bewerbung besonders aufgefordert.

Ein Förderungsstipendium darf 700 Euro nicht unterschreiten und 3.600 Euro nicht überschreiten. Die Zuerkennung erfolgt im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung. Ein Rechtsanspruch auf ein Förderungsstipendium besteht nicht. Die Vergabe ist von der sozialen Bedürftigkeit des Bewerbers/ der Bewerberin unabhängig.

Die gesetzlichen Grundlagen dafür sind im Studienförderungsgesetz 1992 in den §§ 2 bis 5 (Begünstigter Personenkreis), §§ 18 und 19 (Anspruchsdauer, Verlängerungsgründe) und §§ 63 bis 67 (Ausschreibung und Zuerkennung der Förderungsstipendien) enthalten.

2. Antragsfristen und Anforderungen

Im Kalenderjahr 2006 können Bewerbungen zu nachstehenden Terminen im zuständigen Dekanat eingereicht werden:

~~22~~ **22. Mai – 9. Juni 2006**
9. Oktober – 27. Oktober 2006

Folgende **Mindestanforderungen** sind zu erfüllen:

- Beginn bzw. Durchführung/Inangriffnahme einer nicht abgeschlossenen Arbeit
- Förderungswürdigkeit der Arbeit nach Inhalt und Methode
- Einhaltung der Anspruchsdauer unter Berücksichtigung allfälliger wichtiger Gründe im jeweiligen Studium

Die Bewerbung muss enthalten:

- das entsprechende Formblatt (liegt im jeweiligen Dekanat auf bzw. kann über die [homepage](#) [Homepage](#) des Dekanates abgerufen werden)
- Kopien sämtlicher ~~Bakkalaureats~~ -Diplomprüfungs- bzw. Magisterprüfungszeugnisse
- aktuelles Studienblatt (Kopie)

- Inhaltliche Darstellung (Beschreibung) der geplanten Arbeit
- Kostenaufstellung und Finanzierungsplan (Mitteilung, bei welchen Stellen gleichzeitig um finanzielle Mittel angesucht wurde bzw. in welcher Höhe ein Zuschuss erfolgt)
- ein Gutachten eines Universitätslehrers/ einer Universitätslehrerin (für Bewerbungen an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät zwei Gutachten von Universitätslehrern/ Universitätslehrerinnen)
darüber, ob die Arbeit voraussichtlich mit überdurchschnittlichem Erfolg durchgeführt werden wird und die Kosten angemessen sind
- bei Überschreitung der Anspruchsdauer (z.B. wegen Karenz, Krankheit, Präsenzdienst, Auslandsaufenthalt) entsprechende Nachweise

Die Auszahlung eines Anteiles von 25% des zuerkannten Stipendienbetrages kann von der Vorlage eines Berichtes über die widmungsgemäße Verwendung des zuerkannten Betrages abhängig gemacht werden. Daher ist der/die Stipendienempfänger(in) verpflichtet, nach Abschluss der geförderten Arbeit einen Bericht über die widmungsgemäße Verwendung des Betrages vorzulegen

Die Antragsteller/innen werden über die Entscheidung **schriftlich benachrichtigt**.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an das jeweilige Dekanat.

Der Studiendirektor:
Polaschek

141. MITTEILUNGEN

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind unter der Rubrik „Aktuelles“ auf der Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at> <http://www.uni-graz.at/bibwww>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlarig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

142. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 40 % beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der jeweiligen Kennzahl an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Karl-Franzens-Universität Graz grundsätzlich nicht ersetzt.

Vorbehaltlich der budgetären Bedeckbarkeit gelangen folgende Stellen zur Ausschreibung:

142.1 Stellenausschreibungen für Wissenschaftliches Personal

Naturwissenschaftliche Fakultät

2. Ausschreibung

Sechs Nobelpreisträger, 3.000 MitarbeiterInnen, 22.000 Studierende - die Karl-Franzens-Universität Graz bietet als eine der wichtigsten Bildungseinrichtungen Österreichs ein lebendiges und spannendes Arbeitsumfeld.

Das Institut für Physik (Gebiet Festkörperphysik) sucht eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in im Forschungs- und Lehrbetrieb

(40 Stunden/Woche; befristete Ersatzkraft; befristet bis voraussichtlich 31.10.2010;
zu besetzen ab sofort)

Aufgabenbereich:

Der fachliche Schwerpunkt der zukünftigen Stelleninhaberin/des zukünftigen Stelleninhabers muss auf dem Gebiet der Theoretischen Nanophysik liegen. Die darin bevorzugten Forschungsschwerpunkte sind Quantentransport, (Halbleiter-)Quantenoptik, Spintronics, Nanomagnetismus und dynamische Prozesse in Nanostrukturen. Eine Mitwirkung im Forschungsschwerpunkt Quantenkontrolle in Festkörpern des Institutes wird erwartet.

Internationale Erfahrung und Kooperationen sind erwünscht.

In der Lehre soll die wiss. Mitarbeiterin / der wiss. Mitarbeiter primär den Schwerpunkt „Theoretische und Computerorientierte Festkörperphysik“ vertreten.

Fachliche Qualifikation:

Abgeschlossenes Doktoratstudium in Physik/Technische Physik oder eine für die Verwendung in Betracht kommende und dem Doktorat gleich zu wertende wissenschaftliche Befähigung

Folgende Unterlagen sind beizubringen:

Lebenslauf mit Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Schriftenverzeichnis, Auflistung der bisherigen Lehrtätigkeit, Kurzdarstellung (maximal 2 Seiten) der bisherigen Forschungsprojekte und der zukünftigen Forschungsabsichten, Liste mit drei Referenzadressen.

Ende der Bewerbungsfrist: **30. Juni 2006**

Kennzahl: **23/29/99**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz

Personalwesen

Universitätsplatz 3

8010 Graz

oder per Email an: persabt@uni-graz.at

142.2 Stellenausschreibungen für Allgemeines Personal

Administration und Dienstleistungen

Sechs Nobelpreisträger, 3.000 MitarbeiterInnen, 22.000 Studierende - die Karl-Franzens-Universität Graz bietet als eine der wichtigsten Bildungseinrichtungen Österreichs ein lebendiges und spannendes Arbeitsumfeld.

Das Vizerektorat für Internationale Beziehungen und Frauenförderung besetzt die Stelle des/der

Leiters/in des Centrums für Jüdische Studien

(20 Wochenstunden; befristet bis längstens 30.06.2007; ab sofort)

Aufgabenbereich:

Leitung des Centrums für Jüdische Studien sowie Planung, Koordination, Organisation der Aufgaben des CJS in Forschung und Lehre sowie administrative Abwicklung aller Geschäftsvorgänge des CJS.

Fachliche Qualifikation:

Einschlägiges abgeschlossenes Universitätsstudium sowie Forschungserfahrung, Überblick über die internationale Forschungslandschaft im Bereich Jüdische Studien, Erfahrung in der Anbahnung und Abwicklung von Forschungsprojekten.

Persönliche Qualifikation:

Fachliche und persönliche Kompetenz zur Vertretung des CJS nach außen und innen
Teamfähigkeit
Erfahrung in universitärer Öffentlichkeitsarbeit, Koordinationsfähigkeit, Organisation

Ende der Bewerbungsfrist: **07.06.2006**

Kennzahl: **24/61/99**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: persabt@uni-graz.at

Sechs Nobelpreisträger, 3.000 MitarbeiterInnen, 22.000 Studierende - die Karl-Franzens-Universität Graz bietet als eine der wichtigsten Bildungseinrichtungen Österreichs ein lebendiges und spannendes Arbeitsumfeld.

Das Büro der Universitätsdirektion sucht eine/n

Grafik- und Mediendesigner/in

(Vollzeit; befristet bis voraussichtlich 27.07.2007; zu besetzen ab 22.08.2006)

Aufgabenbereich:

Design von Printmedien der Universität – vom Entwurf über Satz & Layout bis zur Produktionsfertigung, Erstellung von Multimedia-Präsentationen und Websites, Corporate Design-Betreuung und -Beratung, Ausbildung eines Lehrlings

Fachliche Qualifikation:

- Einschlägige Ausbildung und Berufserfahrung (mind. 5 Jahre)
- Gute Kenntnisse im Betriebssystem Apple Mac OS X (+ Mac OS X-Serververwaltung)
- Beherrschung von Grafik & Layout- und Multimediasoftware (Adobe Photoshop, Indesign, Illustrator und Macromedia Freehand, Dreamweaver, Director, Flash)
- Wissen im Druckvorstufenbereich
- Englisch (in Wort und Schrift)

Idealerweise verfügen Sie zudem über:

- Gute Kenntnis der universitären Infrastruktur
- Gute MS-Office Kenntnisse
- HTML-Kenntnisse
- Erfahrung im Umgang mit Druckereien und Werbeagenturen
- Berechtigung zur Lehrlingsausbildung

Persönliche Qualifikation:

- Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- Kreativität
- Organisationstalent und Kommunikationsstärke
- Verhandlungsgeschick und Genauigkeit
- Belastbarkeit und Flexibilität

Ende der Bewerbungsfrist: **7. Juni 2006**

Kennzahl: **24/63/99**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: persabt@uni-graz.at

Geisteswissenschaftliche Fakultät

Sechs Nobelpreisträger, 3.000 MitarbeiterInnen, 22.000 Studierende - die Karl-Franzens-Universität Graz bietet als eine der wichtigsten Bildungseinrichtungen Österreichs ein lebendiges und spannendes Arbeitsumfeld.

Das Institut für Geschichte sucht für die Abteilung für Historische Fachinformatik und Dokumentation eine/einen

Sekretär/in

(14 Stunden/Woche; befristet auf 1 Jahr; zu besetzen ab sofort)

Aufgabenbereich:

Sie sind zuständig für die selbstständige Erledigung administrativer Aufgaben zur Aufrechterhaltung der Infrastruktur der Abteilung. Zudem übernehmen Sie auch unterstützende Tätigkeiten im Bereich der Lehre wie etwa die Beratung der Studierenden sowie im Bereich der Verwaltung von Projekten.

Fachliche Qualifikation:

Sie haben eine Lehre zur/zum Bürokauffrau/-mann oder eine vergleichbare Ausbildung abgeschlossen und können gute MS Office - Kenntnisse vorweisen. Zudem verfügen Sie idealerweise bereits über einschlägige Berufserfahrung.

Persönliche Qualifikation:

Sie überzeugen durch ein hohes Maß an Verlässlichkeit sowie Serviceorientierung und sind es gewohnt, selbstständig zu arbeiten. Weiters zeichnen Sie sich durch ausgeprägte soziale Kompetenzen und Lernbereitschaft aus.

Ende der Bewerbungsfrist: **07. Juni 2006**

Kennzahl: **24/60/99 ex 2005/06**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalwesen
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: persabt@uni-graz.at

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Administration und Dienstleistungen, Posteinlaufstelle, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at
Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 7. Juni 2006.
Redaktionsschluss: Mittwoch, 31. Mai 2006.